

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1971



Bestellnummer: 240100—710211

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößensklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabelle	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen	Zeichenerklärung
JS = Jahressumme	- = nichts vorhanden
D = Durchschnitt	0 = mehr als nichts, aber weniger als
Vj = Vierteljahr	die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD = Monatsdurchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE = Jahresende	gebracht werden kann
p = vorläufige Zahl	. = kein Nachweis vorhanden
r = berichtigte Zahl	... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Februar 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieur Tiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfasst. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1971 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1971 erscheinen voraussichtlich im Februar 1972 in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1971

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

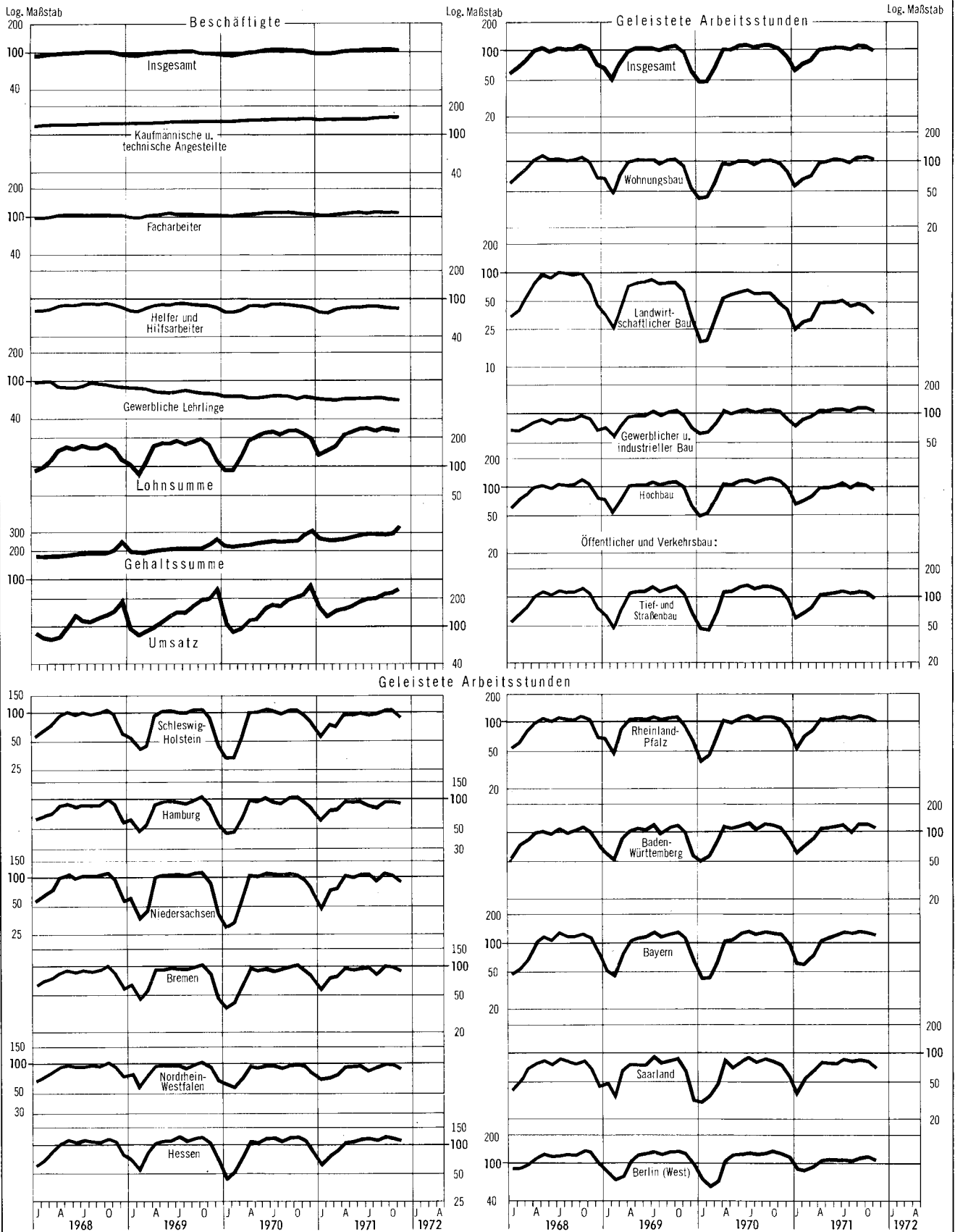
Im November 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Oktober um rd. 27 000 oder um -1,7 % auf 1 544 000 verringert. Sie lag damit um rd. 6 000 oder um 0,4 % niedriger als Ende November 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im November 1971 7,0 Mrd. DM. In den ersten elf Monaten 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 19,4 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im November 1971 (20,4 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (21,0 Arbeitstage) saisonbedingt um 9,3 % auf 220,8 Mill. zurückgegangen; das sind 4,4 % weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten elf Monaten 1971 sind 0,4 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill.DM		%	Mill.Std		%
Wohnungsbau	15 509,5	19 074,2	+ 23,0	860,6	915,4	+ 6,4
Landwirtschaftlicher Bau	614,8	628,8	+ 2,3	32,6	27,3	- 16,2
Gewerblicher und industrieller Bau	10 974,6	14 098,9	+ 28,5	500,5	522,8	+ 4,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	19 971,2	22 423,2	+ 12,3	941,9	861,3	- 8,6
Hochbau	4 590,5	5 246,8	+ 14,3	229,2	211,2	- 7,9
Tiefbau	15 380,7	17 176,4	+ 11,7	712,6	650,1	- 8,8
Straßenbau	7 495,4	8 356,1	+ 11,5	321,6	299,3	- 6,9
Sonstiger Tiefbau	7 885,3	8 820,3	+ 11,9	391,1	350,8	- 10,3
Insgesamt	47 070,0	56 225,1	+ 19,4	2 335,5	2 326,8	- 0,4

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ²⁾							Lohn- ³⁾	Gehalt- ³⁾
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
	Anzahl	1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104		2 320
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 916	1 331		3 587
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 768	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl	Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207		420
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190		427
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422

2) Bis einschließl. 1955 Bundesgebiet, ab 1956 Saarland und Berlin.
3) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.
a) Ab 1966 einschließl. Arbeitgeberbeiträgen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1970 Jan.-Nov.	1 530 164	70 652	138 282	1 321 230	854 173	438 476	28 581	17 919 565	2 322 706
1971 Jan.-Nov.	1 534 693	69 655	143 925	1 321 113	869 214	425 443	26 456	19 998 132	2 688 070
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 682	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 085	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 529	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 338 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 501 695	69 632	141 836	1 290 027	852 157	411 866	26 004	1 382 234	222 180
April	1 543 762	69 684	142 562	1 331 516	872 200	433 015	26 301	1 819 821	224 912
Mai	1 554 239	69 686	142 781	1 341 772	877 087	438 367	26 318	1 978 335	236 347
Juni	1 560 518	69 674	142 776	1 348 068	883 578	438 352	26 138	2 084 865	243 580
Juli	1 567 021	69 737	143 069	1 354 215	881 723	446 115	26 377	2 095 794	251 586
August	1 573 768	69 719	144 870	1 359 179	886 237	445 855	27 087	1 996 063	251 167
September	1 568 201	69 453	145 841	1 352 907	886 842	438 961	27 104	2 139 907	251 498
Oktober	1 571 861	69 474	147 535	1 354 852	891 378	436 748	26 726	2 124 078	254 969
November	1 544 383	69 097	147 815	1 327 471	880 690	420 624	26 157	1 995 646	298 878

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6	
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2	
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9	
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4	
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4	
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6	
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6	
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1	
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6	
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7	
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 1,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2	
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2	
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6	
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0	
März	+ 3,9	+ 0,2	- 0,3	+ 4,6	+ 3,4	+ 7,4	- 0,8	+ 8,6	+ 0,1	
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,4	+ 5,1	+ 1,1	+ 31,7	+ 1,2	
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,1	+ 8,7	+ 5,1	
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	- 0,0	- 0,7	+ 5,4	+ 3,1	
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 3,3	
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,8	- 0,2	
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,1	+ 7,2	+ 0,1	
Oktober	+ 0,2	+ 0,0	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,5	- 0,5	- 1,4	- 0,7	+ 1,4	
November	- 1,7	- 0,5	+ 0,2	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 2,1	- 6,0	+ 17,2	

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %										
1971 Jan.-Nov.	+ 0,3	- 1,4	+ 4,1	-	+ 1,8	- 3,0	- 7,4	+ 11,6	+ 15,7	
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3	
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4	
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3	
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8	
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2	
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4	
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1	
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7	
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1	
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7	
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4	
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2	
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1	
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8	
März	+ 2,2	- 1,4	+ 4,2	+ 2,2	+ 3,2	+ 0,9	- 9,7	+ 21,1	+ 13,8	
April	+ 0,9	- 1,6	+ 4,1	+ 0,7	+ 2,5	- 2,2	- 7,7	+ 10,6	+ 14,7	
Mai	+ 0,2	- 1,5	+ 3,9	- 0,1	+ 1,7	- 3,0	- 6,9	+ 9,3	+ 13,2	
Juni	- 0,7	- 1,7	+ 3,4	- 1,1	- 0,1	- 2,5	- 8,9	+ 4,4	+ 13,7	
Juli	- 1,4	- 1,2	+ 3,0	- 1,8	+ 0,3	- 5,2	- 10,5	+ 3,4	+ 12,2	
August	- 1,1	- 1,1	+ 3,6	- 1,6	+ 0,5	- 5,0	- 7,8	+ 6,2	+ 15,6	
September	- 1,3	- 1,4	+ 3,6	- 1,8	+ 0,5	- 5,9	- 6,4	+ 5,5	+ 15,1	
Oktober	+ 0,0	- 0,9	+ 4,2	- 0,4	+ 2,2	- 5,0	- 4,5	+ 6,5	+ 17,5	
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 2,0	- 5,9	- 4,8	+ 6,8	+ 21,7	

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-Nov.	47 070 020	15 509 525	614 766	10 974 556	19 971 173	4 590 464	7 495 378	7 885 331
1971 Jan.-Nov.	56 225 109	19 074 204	628 817	14 098 915	22 423 173	5 846 758	8 356 116	8 820 299
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 510	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 157 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639
März	3 987 719	1 341 158	43 853	1 057 052	1 545 656	370 058	451 481	724 117
April	4 288 011	1 485 598	46 438	1 094 146	1 661 829	383 338	525 222	753 269
Mai	4 651 525	1 592 645	61 499	1 228 502	1 768 879	449 445	623 440	695 994
Juni	5 167 181	1 805 682	59 038	1 307 942	1 994 519	441 191	743 920	809 408
Juli	5 410 890	1 896 513	62 806	1 338 617	2 112 954	492 656	802 494	817 804
August	5 546 452	1 863 108	59 809	1 410 055	2 213 480	509 902	847 468	856 110
September	6 025 314	2 036 785	65 424	1 519 420	2 403 685	536 265	928 651	938 769
Oktober	6 348 196r	2 181 753r	66 005	1 509 042	2 591 396	645 512	1 016 229	929 655
November	7 040 399	2 401 248	68 708	1 614 794	2 955 649	644 006	1 222 051	1 089 592

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber des jeweiligen Vormonat in %

1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9
März	+ 15,5	+ 17,9	+ 8,5	+ 15,3	+ 13,9	+ 7,5	- 6,8	+ 37,0
April	+ 7,5	+ 10,8	+ 5,9	+ 3,5	+ 7,5	+ 3,6	+ 16,3	+ 4,0
Mai	+ 8,5	+ 7,2	+ 32,4	+ 12,3	+ 6,4	+ 17,2	+ 18,7	- 7,6
Juni	+ 11,1	+ 13,4	- 4,0	+ 6,5	+ 12,8	- 1,8	+ 19,3	+ 16,3
Juli	+ 4,7	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,3	+ 5,9	+ 11,7	+ 7,9	+ 1,0
August	+ 2,2	- 1,8	- 4,8	+ 5,3	+ 4,8	+ 3,5	+ 5,6	+ 4,7
September	+ 8,6	+ 9,3	+ 9,4	+ 7,8	+ 8,6	+ 5,2	+ 9,6	+ 9,7
Oktober	+ 5,4	+ 7,1	+ 0,9	- 0,7	+ 7,8	+ 20,4	+ 9,4	- 1,0
November	+ 10,9	+ 10,1	+ 4,1	+ 7,0	+ 14,1	- 0,2	+ 20,3	+ 17,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-Nov.	+ 19,4	+ 23,0	+ 2,3	+ 28,5	+ 12,3	+ 14,3	+ 11,5	+ 11,9
1970 Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 32,4	+ 56,9	+ 41,5
März	+ 44,4	+ 36,7	+ 33,3	+ 36,8	+ 58,6	+ 31,1	+ 44,8	+ 90,4
April	+ 26,9	+ 22,6	+ 23,5	+ 28,5	+ 29,9	+ 10,4	+ 27,2	+ 45,0
Mai	+ 29,0	+ 27,0	+ 34,3	+ 41,2	+ 23,3	+ 19,9	+ 26,8	+ 22,4
Juni	+ 13,2	+ 18,1	- 2,8	+ 23,8	+ 4,1	+ 5,7	+ 7,1	+ 0,7
Juli	+ 7,1	+ 17,7	- 8,9	+ 13,4	- 3,6	+ 3,7	- 5,5	- 5,9
August	+ 12,8	+ 19,1	- 14,3	+ 26,9	+ 1,8	+ 9,4	+ 3,0	- 3,3
September	+ 6,6	+ 10,7	- 17,5	+ 19,3	- 2,2	+ 1,4	- 6,5	- 0,3
Oktober	+ 10,9r	+ 18,8	- 16,2	+ 19,0	+ 2,1	+ 27,4	- 3,7	- 4,8
November	+ 16,2	+ 25,5	- 16,7	+ 24,7	+ 6,7	+ 5,2	+ 13,0	+ 1,2

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	Anzahl	1 000							
1970 Jan.-Nov.	.	2 335 506	860 628	32 570	500 451	941 857	229 233	321 561	391 063
1971 Jan.-Nov.	.	2 326 761	915 361	27 303	522 824	861 273	211 152	299 284	350 837
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	157 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
März	23,0	173 420	64 866	1 878	43 180	63 496	16 451	19 635	27 410
April	20,0	225 465	87 934	2 848	50 248	84 435	20 593	28 748	35 094
Mai	19,0	228 958	89 622	2 959	49 968	86 409	20 554	30 378	35 477
Juni	20,2	237 123	93 885	2 990	51 558	88 690	20 985	31 744	35 961
Juli	22,0	236 285	91 701	3 095	51 235	90 254	21 374	32 496	36 384
August	22,0	225 529	87 924	2 638	48 826	86 141	20 383	31 411	34 347
September	22,0	246 478	99 108	2 788	52 646	91 936	22 109	33 135	36 692
Oktober	21,0	243 440	99 603	2 691	52 846	88 300	21 160	32 570	34 570
November	20,4	220 811	91 746	2 201	49 066	77 798	19 098	27 924	30 776

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	+ 4,1	+ 1,5	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6	- 35,6
Februar	+ 1,5	+ 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1	+ 21,1
März	+ 15,0	+ 10,2	+ 7,8	+ 5,9	+ 9,9	+ 13,2	+ 9,9	+ 15,8	+ 13,4	+ 13,4
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 51,7	+ 16,4	+ 33,0	+ 25,2	+ 46,4	+ 28,0	+ 28,0
Mai	- 5,0	+ 1,5	+ 1,9	+ 3,9	- 0,6	+ 2,3	- 0,2	+ 5,7	+ 1,1	+ 1,1
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 1,0	+ 3,2	+ 2,6	+ 2,1	+ 4,5	+ 1,4	+ 1,4
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,3	+ 3,5	- 0,6	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,2	+ 1,2
August	-	- 4,6	- 4,1	- 14,8	- 4,7	- 4,6	- 4,6	- 3,3	- 5,6	- 5,6
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,7	+ 7,8	+ 6,7	+ 8,5	+ 5,5	+ 6,8	+ 6,8
Oktober	- 4,5	- 1,2	+ 0,5	- 3,5	+ 0,4	- 4,0	- 4,3	- 1,7	- 5,8	- 5,8
November	- 2,9	- 9,3	- 7,9	- 18,2	- 7,2	- 11,9	- 9,7	- 14,3	- 11,0	- 11,0

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %										
1971 Jan.-Nov.	.	- 0,4	+ 6,4	- 16,2	+ 4,5	- 8,6	- 7,9	- 6,9	- 10,3	- 10,3
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0	+ 18,0
Februar	-	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 45,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9	+ 40,9
März	+ 15,0	+ 7,7	+ 8,5	- 13,4	+ 10,8	+ 5,6	+ 6,0	+ 9,2	+ 2,9	+ 2,9
April	- 9,1	- 4,2	- 0,9	- 13,3	- 0,4	- 9,1	- 8,5	- 8,1	- 10,2	- 10,2
Mai	+ 10,5	- 1,0	+ 2,4	- 16,6	+ 5,4	- 7,0	- 6,8	- 5,9	- 8,0	- 8,0
Juni	- 3,8	- 7,5	- 1,9	- 21,3	+ 0,3	- 15,8	- 15,0	- 15,0	- 17,0	- 17,0
Juli	- 4,3	- 9,0	- 2,9	- 20,5	- 3,3	- 16,8	- 16,2	- 15,0	- 18,6	- 18,6
August	+ 4,8	- 4,6	+ 4,0	- 26,7	+ 0,0	- 13,4	- 12,9	- 11,6	- 15,2	- 15,2
September	-	- 4,5	+ 4,9	- 23,7	- 0,0	- 14,4	- 13,4	- 13,4	- 18,9	- 18,9
Oktober	- 4,5	- 3,5	+ 7,3	- 25,3	+ 2,3	- 15,2	- 16,8	- 10,6	- 18,1	- 18,1
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,4	- 22,2	+ 3,2	- 17,6	- 19,3	- 13,9	- 19,7	- 19,7

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1970 Jan.-Nov.	62 544	2 646	4 762	55 136	36 529	16 781	1 826	723 020	74 085
1971 Jan.-Nov.	61 927	2 601	4 941	54 385	36 388	16 225	1 772	829 572	86 991
1970 Oktober	63 154	2 624	4 840	55 690	36 680	17 150	1 860	84 540	6 921
November	62 394	2 590	4 798	55 006	36 450	16 721	1 835	74 607	7 426
1971 Oktober	62 857	2 664	5 134	55 059	36 991	16 245	1 823	89 451	8 362
November	62 202	2 645	5 109	54 448	36 947	15 652	1 849	76 989	10 442
<u>Hamburg</u>									
1970 Jan.-Nov.	46 645	1 300	5 556	39 789	29 785	9 452	552	683 563	109 889
1971 Jan.-Nov.	45 367	1 235	5 713	38 419	28 822	9 086	511	766 302	125 983
1970 Oktober	47 828	1 269	5 658	40 901	30 638	9 755	508	79 538	10 075
November	47 020	1 262	5 677	40 081	30 116	9 458	507	74 622	13 039
1971 Oktober	45 367	1 309	5 725	38 333	28 864	8 959	510	76 098	11 781
November	44 697	1 293	5 817	37 587	28 384	8 703	500	69 670	15 207
<u>Niedersachsen</u>									
1970 Jan.-Nov.	180 071	8 312	14 379	157 380	104 185	47 895	5 300	1 975 004	223 946
1971 Jan.-Nov.	179 407	8 179	15 159	156 069	104 919	46 063	5 087	2 300 874	265 917
1970 Oktober	183 920	8 331	14 660	160 929	106 317	49 379	5 233	230 850	21 511
November	179 956	8 279	14 741	156 936	104 515	47 345	5 076	198 670	23 719
1971 Oktober	180 727	8 044	15 519	157 164	105 187	46 840	5 137	241 242	25 066
November	177 037	8 018	15 612	153 407	103 601	44 830	4 976	213 904	28 769
<u>Bremen</u>									
1970 Jan.-Nov.	21 772	565	2 197	19 010	13 482	5 165	363	276 260	39 611
1971 Jan.-Nov.	22 692	552	2 359	19 781	14 200	5 236	345	335 698	47 904
1970 Oktober	22 499	560	2 264	19 675	14 051	5 244	380	32 841	3 724
November	22 366	557	2 266	19 543	13 990	5 195	358	30 400	4 444
1971 Oktober	22 640	551	2 415	19 674	14 215	5 113	346	35 152	4 719
November	22 219	548	2 428	19 243	13 921	4 949	373	33 116	5 319
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1970 Jan.-Nov.	394 133	19 709	40 013	334 411	214 963	113 488	5 960	4 979 671	713 247
1971 Jan.-Nov.	388 067	19 412	40 905	327 750	221 004	101 009	5 737	5 328 310	803 278
1970 Oktober	397 783	19 500	40 785	337 498	213 833	117 563	6 102	527 906	65 237
November	393 898	19 380	40 717	333 801	211 901	115 812	6 088	494 686	75 342
1971 Oktober	394 082	19 512	41 342	333 228	227 438	100 005	5 785	551 658	76 104
November	387 933	19 305	41 521	327 107	225 805	95 543	5 759	513 886	90 744
<u>Hessen</u>									
1970 Jan.-Nov.	139 549	6 313	13 486	119 750	77 873	39 461	2 416	1 526 714	227 485
1971 Jan.-Nov.	141 558	6 244	14 165	121 149	79 260	39 857	2 032	1 749 686	263 209
1970 Oktober	143 013	6 260	13 935	122 818	79 567	41 030	2 221	172 157	21 579
November	141 371	6 271	13 945	121 155	78 936	40 028	2 191	165 632	24 722
1971 Oktober	144 420	6 160	14 542	123 718	80 658	41 114	1 946	184 735	24 933
November	143 077	6 160	14 482	122 435	80 238	40 269	1 928	180 728	29 021
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1970 Jan.-Nov.	89 470	5 012	7 125	77 333	48 560	26 613	2 160	980 351	105 608
1971 Jan.-Nov.	88 919	4 967	7 316	76 636	47 958	26 543	2 135	1 103 336	121 015
1970 Oktober	91 281	4 989	7 360	78 932	49 054	27 584	2 294	110 366	9 981
November	90 571	5 004	7 361	78 206	48 869	27 056	2 281	104 427	10 949
1971 Oktober	89 953	4 959	7 434	77 560	48 641	26 791	2 128	117 095	11 423
November	88 471	4 941	7 516	76 014	47 748	26 264	2 002	109 341	12 744
<u>Baden-Württemberg</u>									
1970 Jan.-Nov.	231 785	13 221	18 902	199 662	122 769	73 947	2 946	2 632 389	297 555
1971 Jan.-Nov.	237 369	12 992	20 166	204 211	126 207	75 280	2 724	2 969 530	354 442
1970 Oktober	240 528	13 081	19 393	208 054	126 079	79 087	2 888	287 332	28 218
November	236 164	13 076	19 594	203 494	124 868	75 809	2 817	272 339	31 110
1971 Oktober	247 452	12 769	21 004	213 679	131 079	79 773	2 827	321 977	34 086
November	242 017	12 667	20 913	208 437	129 043	76 683	2 711	308 453	39 087
<u>Bayern</u>									
1970 Jan.-Nov.	292 877	11 518	24 656	256 703	165 003	85 886	5 814	3 228 510	405 629
1971 Jan.-Nov.	300 162	11 387	25 890	262 885	170 748	87 096	5 041	3 645 006	479 290
1970 Oktober	308 966	11 434	25 409	272 123	174 018	92 758	5 347	365 642	38 171
November	305 036	11 413	25 479	268 144	172 700	90 228	5 216	355 929	42 352
1971 Oktober	314 968	11 441	26 814	276 713	178 212	93 301	5 200	404 864	45 268
November	309 337	11 450	26 861	271 026	175 901	90 048	5 077	396 317	52 721
<u>Saarland</u>									
1970 Jan.-Nov.	22 442	864	2 181	19 397	11 969	6 990	438	253 441	36 032
1971 Jan.-Nov.	23 181	894	2 259	20 028	12 421	7 241	366	295 924	41 091
1970 Oktober	22 862	881	2 223	19 758	12 167	7 160	431	28 063	3 443
November	22 676	869	2 220	19 587	12 172	7 007	408	25 882	3 671
1971 Oktober	23 459	853	2 376	20 230	12 461	7 419	350	30 309	3 916
November	22 861	853	2 363	19 645	12 263	7 060	322	27 259	4 175
<u>Berlin (West)</u>									
1970 Jan.-Nov.	48 877	1 191	5 026	42 660	29 056	12 798	806	660 642	89 619
1971 Jan.-Nov.	46 047	1 191	5 053	39 803	27 288	11 807	708	673 893	98 950
1970 Oktober	49 410	1 164	5 001	43 245	29 594	12 915	736	74 929	8 139
November	48 743	1 168	5 030	42 545	29 306	12 547	692	72 162	8 890
1971 Oktober	45 936	1 212	5 230	39 494	27 632	11 188	674	71 497	9 311
November	44 532	1 217	5 193	38 122	26 839	10 623	660	65 983	10 649

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau

Schleswig-Holstein								
1970 Jan.-Nov.	1 748 588	675 693	62 806	268 767	741 322	114 849	326 210	300 263
1971 Jan.-Nov.	2 155 360	900 405	74 339	304 047	876 569	155 679	333 225	387 665
1970 Oktober	238 244	79 388	10 455	41 278	107 123	12 223	51 618	43 282
November	228 056	88 197	10 681	26 209	102 969	11 340	48 178	43 451
1971 Oktober	241 952	94 094	10 821	25 939	111 098	21 926	45 244	43 928
November	257 101	101 443	8 548	38 224	108 886	23 625	50 504	34 757
Hamburg								
1970 Jan.-Nov.	1 741 363	409 356	-	519 035	812 972	218 129	153 517	441 326
1971 Jan.-Nov.	2 191 129	525 570	-	736 157	929 402	233 634	223 111	472 657
1970 Oktober	177 390	38 454	-	47 915	91 021	19 525	21 014	50 482
November	231 589	43 726	-	104 209	83 654	17 871	25 250	40 533
1971 Oktober	175 135	43 473	-	50 145	81 517	20 796	19 553	41 168
November	228 801	53 912	-	61 845	113 044	17 888	42 035	53 121
Niedersachsen								
1970 Jan.-Nov.	5 000 869	1 821 571	143 790	1 008 048	2 027 460	416 200	760 269	850 991
1971 Jan.-Nov.	5 963 349	2 250 967	152 646	1 435 076	2 124 660	428 109	867 353	829 198
1970 Oktober	692 332	225 047	16 284	166 257	284 744	53 479	116 395	114 870
November	680 887	247 681	17 772	126 462	288 972	51 843	117 487	119 642
1971 Oktober	679 070	255 437	16 184	157 057	250 392	43 315	103 257	103 820
November	820 461	298 056	19 766	189 827	312 812	52 759	134 203	125 850
Bremen								
1970 Jan.-Nov.	622 157	155 877	1 873	187 013	277 394	74 978	67 374	135 042
1971 Jan.-Nov.	837 006	214 097	625	294 444	327 840	81 178	87 788	158 874
1970 Oktober	71 576	17 317	145	19 636	34 478	8 631	6 556	19 291
November	77 274	18 247	211	21 971	36 845	7 328	14 014	15 503
1971 Oktober	93 981	16 950	30	30 758	46 243	17 262	8 118	20 863
November	121 883	28 755	43	42 924	50 161	11 388	16 202	22 571
Nordrhein-Westfalen								
1970 Jan.-Nov.	13 326 704	4 200 381	78 457	3 635 092	5 412 774	1 251 093	2 157 834	2 003 847
1971 Jan.-Nov.	15 068 570	4 983 717	96 272	4 584 400	5 404 181	1 158 785	2 208 827	2 036 569
1970 Oktober	1 493 322	466 107	8 979	376 444	641 792	129 343	288 143	224 306
November	1 571 708	462 004	9 449	389 481	710 774	176 406	307 190	227 178
1971 Oktober	1 624 021	554 541	7 341	507 189	554 950	104 727	250 815	199 408
November	1 764 940	598 699	7 882	507 672	650 687	131 866	298 678	220 143
Hessen								
1970 Jan.-Nov.	4 564 961	1 338 994	37 728	1 156 336	2 031 903	527 565	748 862	755 476
1971 Jan.-Nov.	5 405 142	1 722 772	34 730	1 328 858	2 318 782	700 066	744 461	874 255
1970 Oktober	529 709	146 195	4 924	137 949	240 641	61 431	93 338	85 872
November	606 940	168 574	4 470	132 116	301 780	63 964	98 713	139 103
1971 Oktober	564 791	189 243	3 402	129 159	242 987	75 205	82 255	85 527
November	651 965	181 021	7 866	143 587	319 491	91 986	116 640	110 865
Rheinland-Pfalz								
1970 Jan.-Nov.	2 599 839	698 331	43 505	574 252	1 283 751	269 892	552 281	461 578
1971 Jan.-Nov.	3 160 440	936 877	43 041	624 449	1 556 073	318 514	609 806	627 753
1970 Oktober	321 500	79 977	4 413	57 702	179 408	23 318	91 924	64 166
November	294 434	76 767	10 718	53 857	153 092	24 406	68 520	60 166
1971 Oktober	455 662	124 163	6 318	95 351	229 830	61 078	93 729	75 023
November	399 781	101 268	3 603	63 099	231 811	33 522	78 669	119 620
Baden-Württemberg								
1970 Jan.-Nov.	7 331 095	2 814 796	95 433	1 531 811	2 889 055	731 189	1 122 577	1 035 289
1971 Jan.-Nov.	9 011 681	3 359 575	69 954	2 024 070	3 558 082	859 572	1 364 317	1 334 193
1970 Oktober	946 580	354 872	14 061	191 439	386 208	85 311	165 823	135 074
November	973 426	353 320	13 073	191 699	415 334	90 136	164 173	161 025
1971 Oktober	1 038 104	402 724	8 371	183 853	443 156	131 650	180 865	130 641
November	1 192 701	473 898	6 091	230 354	482 358	99 562	216 217	166 579
Bayern								
1970 Jan.-Nov.	7 888 391	2 560 320	148 694	1 613 412	3 565 965	782 012	1 242 762	1 541 191
1971 Jan.-Nov.	9 807 759	3 302 725	155 779	2 109 750	4 239 505	1 074 732	1 499 771	1 665 002
1970 Oktober	959 141	303 225	19 472	183 629	452 815	84 348	177 184	191 283
November	1 110 384	350 636	15 998	201 627	542 123	135 491	190 238	216 394
1971 Oktober	1 149 697	396 838	13 476	229 563	509 820	130 557	188 815	190 448
November	1 280 314	429 965	14 829	261 239	574 281	156 353	224 022	193 906
Saarland								
1970 Jan.-Nov.	742 313	186 671	2 480	171 941	381 221	66 553	150 987	163 681
1971 Jan.-Nov.	860 031	204 054	1 431	254 626	399 920	82 379	183 018	134 523
1970 Oktober	92 756	21 802	59	17 665	53 230	10 443	20 865	21 922
November	89 151	19 765	74	17 074	52 238	8 619	20 360	23 259
1971 Oktober	114 948	23 056	62	47 038	44 792	9 590	21 061	14 141
November	88 151	22 832	80	24 817	40 422	9 143	16 676	14 603
Berlin (West)								
1970 Jan.-Nov.	1 503 740	647 535	-	308 849	547 356	138 004	212 705	196 647
1971 Jan.-Nov.	1 764 642	673 445	-	403 038	688 159	154 110	234 439	299 610
1970 Oktober	199 494	104 184	-	28 356	66 954	18 510	22 572	25 872
November	196 804	84 825	-	30 193	81 786	24 627	27 107	30 052
1971 Oktober	210 835	81 234	-	52 990	76 611	29 406	22 517	24 688
November	234 301	111 399	-	51 206	71 696	15 914	28 205	27 577

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten *)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden						
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
						zusammen	Hochbau	Tiefbau
	Anzahl							Straßenbau Sonstiger Tiefbau
1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	91 122	37 614	2 700	10 731	40 077	7 662	15 214
1971 Jan.-Nov.	.	94 402	40 350	2 681	13 501	37 870	7 392	14 334
1970 Oktober	22	10 225	4 261	312	1 096	4 556	858	1 751
November	20	9 012	3 793	282	993	3 944	765	1 535
1971 Oktober	21	10 295	4 324	337	1 336	4 298	794	1 932
November	21	8 433	3 638	250	1 243	3 302	708	1 293
<u>Hamburg</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	69 075	17 664	-	18 278	33 133	7 865	5 220
1971 Jan.-Nov.	.	68 712	19 306	-	19 382	30 024	6 163	6 355
1970 Oktober	22	7 714	2 069	-	1 990	3 655	843	663
November	20	6 828	1 741	-	1 814	3 273	791	600
1971 Oktober	21	6 835	1 994	-	1 851	2 990	574	691
November	21	6 545	2 184	-	2 017	2 344	369	480
<u>Niedersachsen</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	262 686	103 475	8 044	45 858	105 309	22 976	37 388
1971 Jan.-Nov.	.	267 946	110 114	7 122	58 020	92 690	18 522	35 801
1970 Oktober	22	29 565	11 763	905	4 916	11 981	2 578	4 437
November	20	24 881	10 153	684	4 175	9 869	2 200	3 590
1971 Oktober	21	27 579	11 833	678	5 850	9 218	1 648	3 789
November	21	23 745	10 337	561	5 134	7 713	1 493	3 031
<u>Bremen</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	32 689	10 017	77	9 904	12 691	2 721	2 946
1971 Jan.-Nov.	.	34 492	9 715	33	11 853	12 891	2 908	3 280
1970 Oktober	22	3 742	1 109	11	1 049	1 573	325	417
November	20	3 264	971	8	954	1 331	290	289
1971 Oktober	21	3 527	972	2	1 285	1 268	272	315
November	21	3 175	875	-	1 174	1 126	251	282
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	620 360	221 347	3 769	156 107	239 137	55 685	84 892
1971 Jan.-Nov.	.	592 659	228 970	2 565	162 719	198 405	40 946	75 861
1970 Oktober	22	63 609	22 685	347	15 719	24 858	5 846	8 913
November	20	58 607	21 233	327	14 501	22 546	5 400	7 968
1971 Oktober	21	60 207	24 431	241	16 411	19 124	3 866	7 722
November	20	54 054	22 072	205	14 984	16 793	3 447	6 700
<u>Hessen</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	205 229	70 473	2 310	45 870	86 576	22 571	28 999
1971 Jan.-Nov.	.	210 922	78 909	1 616	44 856	85 541	23 613	26 782
1970 Oktober	22	22 495	7 734	338	4 805	9 618	2 431	3 222
November	20	20 696	7 183	203	4 450	8 860	2 323	2 916
1971 Oktober	21	21 785	8 337	162	4 536	8 750	2 410	2 783
November	21	20 606	7 970	139	4 355	8 142	2 255	2 526
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	143 132	51 419	1 841	25 752	64 120	14 583	24 366
1971 Jan.-Nov.	.	143 776	54 077	1 495	25 771	62 433	15 404	21 793
1970 Oktober	22	15 366	5 380	206	2 836	6 944	1 533	2 685
November	20	14 224	5 036	182	2 544	6 462	1 464	2 456
1971 Oktober	21	15 042	5 897	127	2 527	6 491	1 700	2 223
November	20	13 489	5 257	131	2 458	5 643	1 471	1 932
<u>Baden-Württemberg</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	374 928	148 368	4 587	77 928	144 045	37 398	52 434
1971 Jan.-Nov.	.	376 239	161 210	4 152	77 397	133 480	37 872	49 059
1970 Oktober	22	40 068	15 698	436	7 848	16 086	4 387	5 924
November	20	37 009	14 818	342	7 339	14 510	3 950	5 341
1971 Oktober	21	40 145	18 069	391	7 710	13 975	3 824	5 486
November	20	36 366	16 681	221	7 055	12 409	3 499	4 701
<u>Bayern</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	435 341	163 319	9 194	85 424	177 404	48 191	56 149
1971 Jan.-Nov.	.	438 634	178 982	7 581	84 557	162 514	47 655	52 213
1970 Oktober	22	48 267	18 161	1 041	8 590	20 475	5 617	6 756
November	20	46 201	17 665	793	8 264	19 479	5 461	6 250
1971 Oktober	21	47 859	20 134	751	8 908	18 066	4 922	6 252
November	21	45 400	19 469	687	8 525	16 719	4 631	5 775
<u>Saarland</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	34 315	9 826	48	8 871	15 570	3 129	6 199
1971 Jan.-Nov.	.	35 974	10 251	58	10 283	15 382	3 401	6 414
1970 Oktober	22	3 771	1 092	7	991	1 681	350	720
November	20	3 373	980	7	882	1 504	316	625
1971 Oktober	21	3 709	1 160	2	939	1 608	407	641
November	20	3 147	997	7	811	1 332	335	511
<u>Berlin (West)</u>								
1970 Jan.-Nov.	.	66 629	27 106	-	15 728	23 795	6 451	7 754
1971 Jan.-Nov.	.	63 005	23 477	-	14 485	25 043	7 276	7 392
1970 Oktober	22	7 327	2 876	-	1 795	2 656	652	952
November	20	6 942	2 641	-	1 637	2 664	692	880
1971 Oktober	21	6 457	2 452	-	1 493	2 512	743	736
November	21	5 851	2 266	-	1 310	2 275	639	693

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - November		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	566 036	650 969	+ 15,0
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	462 648	501 461	+ 8,4
	Mill.DM	50 366,0	63 122,3	+ 25,3
Wohnbauten	1 000 cbm	248 467	290 180	+ 16,8
	Mill.DM	31 255,8	41 315,3	+ 32,2
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	214 181	211 281	- 1,4
	Mill.DM	19 110,2	21 807,0	+ 14,1
davon: Öffentlicher Bau 1)	1 000 cbm	41 533	44 744	+ 7,7
	Mill.DM	6 751,1	8 030,9	+ 19,0
Wirtschaftsbau 2)	1 000 cbm	172 648	166 538	- 3,5
	Mill.DM	12 359,1	13 776,1	+ 11,5
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	284 118	334 691	+ 17,8
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	220 542	255 872	+ 16,0
Wohnbauten	1 000 cbm	125 948	143 537	+ 18,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	99 594	112 336	+ 12,8
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	11 201,7	9 858,5	- 12,0
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	5 090,0	4 170,7	- 18,1
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	1 334,5	1 092,7	- 18,1
Aufträge des Bundes	Mill.DM	3 908,7	3 337,5	- 14,6

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

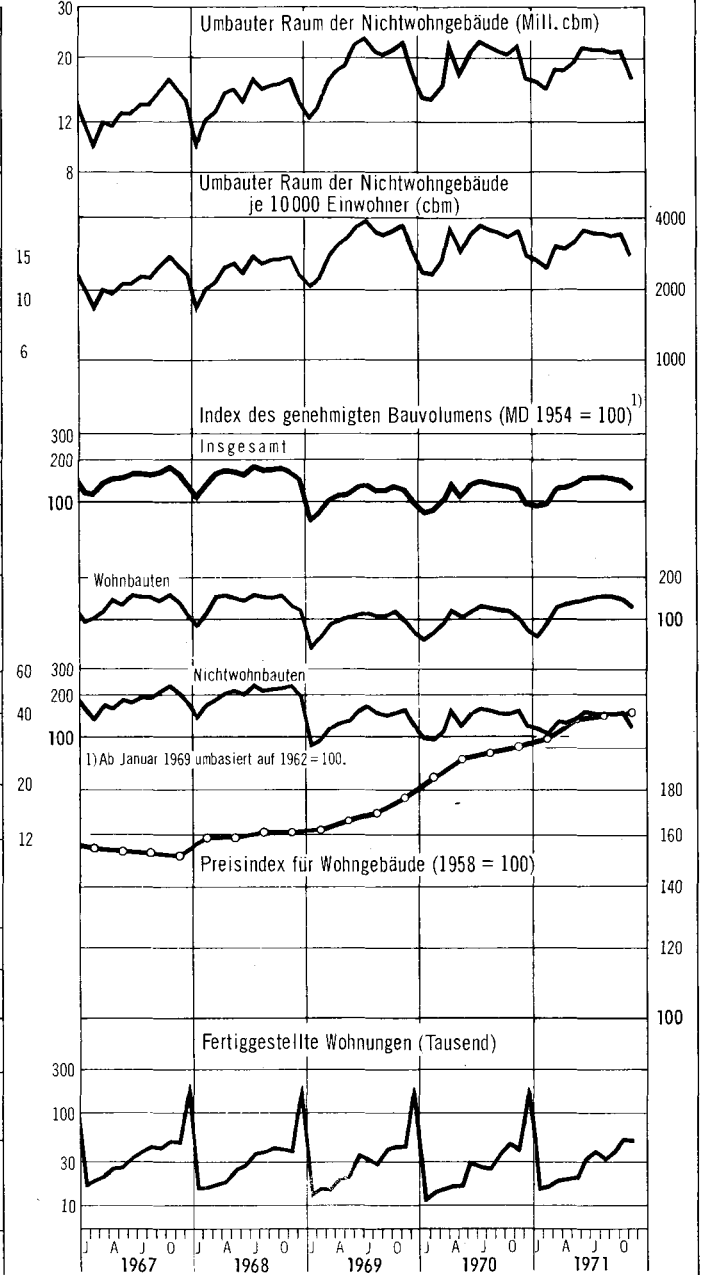
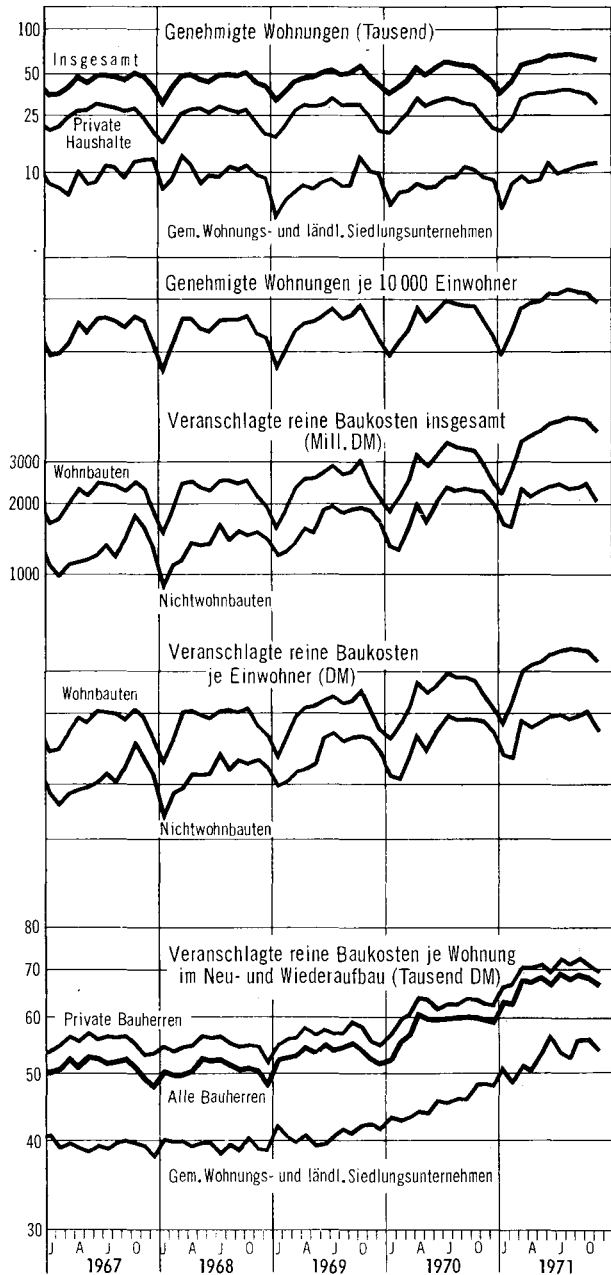
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

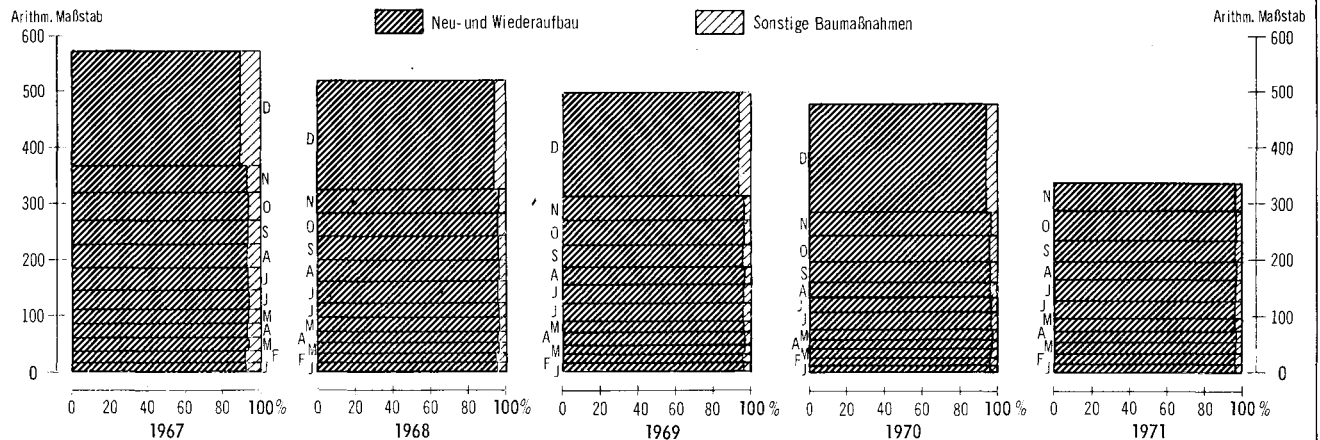
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 71 192

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je cbm	je qm					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	367	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 862,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5
1970	593 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 395	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)									
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude				
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude	Schulgebäude	
	Anzahl				Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill.DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 692	3 000	28 207	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	4 047,3

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz-fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 449	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 424	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	95,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	153,7	156,0	178,7	163,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1	
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9	
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5	
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2	
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5	
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3	
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4	
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7	
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2	
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2	
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3	
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4	
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2	
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0	
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2	
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1	
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7	
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7	
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6	
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3	
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4	
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1	
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1	
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1	
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0	
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8	
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2	
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0	
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3	
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3	
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6	
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3	
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7	
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6	
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten November 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 136	2 461	6 697	24 050	501	381,8	1 136	2 461	6 645	23 880	497	378,7
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 633	4 144	11 623	45 644	870	630,0	1 633	4 144	11 622	45 570	869	629,7
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 958	3 330	9 308	34 282	699	511,5	1 958	3 330	9 283	34 211	698	511,0
Öffentliche Bauherren 3)	188	417	1 424	3 869	81	74,6	188	417	1 388	3 741	79	71,6
Private Haushalte	14 008	15 357	30 640	140 933	2 876	2 403,9	14 008	15 357	28 859	130 563	2 648	2 241,9
Insgesamt	18 923	25 708	59 692	248 778	5 028	4 001,8	18 923	25 708	57 797	237 965	4 791	3 832,9
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	11 440	8 587	.	.	.	.	11 440	8 587	11 440	67 006	1 387	1 255,0
2 Wohnungen	3 944	4 265	.	.	.	.	3 944	4 265	7 888	36 854	735	620,1
3 und mehr Wohnungen	3 539	12 856	.	.	.	.	3 539	12 856	38 469	134 105	2 669	1 957,8
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 272	6 935	19 440	68 194	1 399	1 120,6	3 272	6 935	19 070	66 454	1 361	1 090,5
unter 50 000 Einwohnern	15 651	18 773	40 252	180 584	3 629	2 881,2	15 651	18 773	38 727	171 511	3 430	2 742,4

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten November 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	24	162	35	163	240	32,5	24	162	31	162	234	29,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	79	29	8	31	35,9	15	79	19	8	31	20,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	11	134	26	1	6	30,5	11	134	26	1	6	30,5
Organis.o. Erwerbscharakter	42	341	90	35	137	86,1	42	341	84	31	126	78,1
Private Haushalte	2	5	1	1	3	0,9	2	5	1	1	3	0,9
Zusammen	94	721	182	208	417	185,9	94	721	161	203	400	159,7
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	229	1 186	258	239	700	232,7	229	1 186	242	237	691	224,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	6	31	7	2	10	6,1	6	31	7	2	10	6,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	9	177	42	1	7	40,6	9	177	42	3	12	40,2
Organis.o. Erwerbscharakter	5	22	4	7	32	4,9	5	22	4	6	28	4,7
Private Haushalte	3	13	3	-	-	2,2	3	13	3	-	-	2,1
Zusammen	252	1 428	315	247	735	286,6	252	1 428	298	248	741	278,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	628	1 032	242	45	248	51,1	628	1 032	222	43	233	45,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	2	3	1	-	-	0,4	2	3	1	-	-	0,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	1	4	1	-	-	0,4	1	4	1	-	-	0,4
Organis.o. Erwerbscharakter	10	21	4	-	-	1,8	10	21	4	-	-	1,7
Private Haushalte	4	7	1	4	18	0,6	4	7	1	3	14	0,5
Zusammen	645	1 067	249	49	266	54,2	645	1 067	229	46	247	48,7
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 804	10 267	1 877	656	2 562	922,2	1 804	10 267	1 665	613	2 387	828,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	7	11	2	-	-	2,0	7	11	2	-	-	1,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	21	2	-	-	5,9	4	21	2	-	-	5,9
Organis.o. Erwerbscharakter	6	118	39	-	-	12,3	6	118	39	-	-	12,3
Private Haushalte	33	98	21	25	113	11,3	33	98	19	23	107	10,1
Zusammen	1 854	10 514	1 942	681	2 675	953,8	1 854	10 514	1 728	636	2 494	858,5
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	1	0	-	-	0,1	1	1	0	-	-	0,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	101	946	210	13	66	209,9	101	946	188	14	71	186,3
Andere Gebietskörpersch. 3)	5	45	11	1	4	15,8	5	45	7	1	4	11,3
Organis.o. Erwerbscharakter	12	48	10	-	-	9,7	12	48	9	-	-	8,5
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	119	1 040	231	14	70	235,4	119	1 040	204	15	75	206,1
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	169	321	75	12	51	43,0	169	321	72	12	50	40,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	249	850	155	26	100	147,2	249	850	143	25	94	128,5
Andere Gebietskörpersch. 3)	58	715	75	-	-	80,8	58	715	72	-	-	71,3
Organis.o. Erwerbscharakter	160	446	90	58	232	75,4	160	446	84	57	229	71,3
Private Haushalte	119	76	22	28	101	10,3	119	76	19	28	89	8,0
Zusammen	735	2 408	417	124	484	356,7	735	2 408	389	122	462	319,3
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 855	12 968	2 489	1 115	3 801	1 281,5	2 855	12 968	2 233	1 067	3 595	1 168,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	380	1 920	404	49	207	401,5	380	1 920	359	49	206	344,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	88	1 095	158	1	3	174,0	88	1 095	150	5	22	159,5
Organis.o. Erwerbscharakter	235	996	237	100	401	190,2	235	996	224	94	383	176,6
Private Haushalte	161	199	48	58	235	25,3	161	199	43	55	213	21,7
Insgesamt	3 719	17 179	3 335	1 323	4 647	2 072,6	3 719	17 179	3 007	1 270	4 419	1 870,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten November 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt						dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
		Gemeinnützigen Wohnungsuntern. 2)	Sonstigen Wohnungsuntern.	Privaten Haushalten												reine Baukosten
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	2 655	498	252	1 473	10 598	156,8	1 021	2 553	196	149,1	132	43	57,5	684	50,4	
Hamburg	1 508	1 110	14	378	5 928	78,8	515	1 480	107	76,3	129	6	108,7	926	107,2	
Niedersachsen	6 596	1 490	1 198	3 566	29 074	408,7	2 869	6 310	537	390,5	306	109	169,1	1 424	148,5	
Bremen	363	135	62	100	1 575	23,2	149	349	29	22,2	34	10	23,4	122	14,1	
Nordrhein-Westfalen	15 796	2 604	1 662	8 476	64 924	985,8	6 789	15 420	1 269	955,4	727	233	394,7	3 401	348,4	
Hessen	4 801	661	589	3 149	21 673	348,3	2 263	4 605	408	328,4	898	81	176,9	1 430	167,5	
Rheinland-Pfalz	2 952	635	182	1 895	13 189	219,0	1 454	2 799	255	207,4	212	36	135,2	1 257	129,2	
Baden-Württemberg	11 757	2 015	2 129	5 460	49 555	838,6	4 931	11 373	958	793,3	672	409	439,2	3 223	377,4	
Bayern	11 377	1 702	2 978	5 586	45 614	820,6	5 020	11 088	898	793,7	729	374	469,6	4 260	440,1	
Saarland	579	156	82	333	2 722	47,8	300	525	51	44,0	29	12	19,2	133	17,7	
Berlin (West)	1 308	617	160	224	3 926	74,2	399	1 295	82	72,5	67	10	78,6	318	69,8	
Bundesgebiet	59 692	11 623	9 308	30 640	248 778	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten November 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾																		
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten													
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je cdm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Brutto-wohnfläche	je Wohnung	von								
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten						
																	Wohnungen			Wohnungen		
																	Anzahl	DM	Anzahl	DM	1 000 DM	

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 655	10,3	61,1	879	676	84	119	2,9	76,8	149	153	143	760	58,4	54,6	63,0
Hamburg	1 508	8,3	43,5	199	66	13	120	7,4	72,4	161	146	147	712	51,6	45,3	70,6
Niedersachsen	6 596	9,3	57,4	2 606	1 864	371	371	2,4	85,2	137	134	137	721	61,9	49,0	73,3
Bremen	363	4,8	30,7	120	91	5	24	2,9	83,7	153	145	147	761	63,6	63,0	76,0
Nordrhein-Westfalen	15 796	9,2	57,3	4 806	2 822	807	1 177	3,2	82,3	142	142	140	752	62,0	49,4	69,7
Hessen	4 801	8,8	65,8	1 820	1 078	481	261	2,5	88,6	145	145	146	805	71,3	51,0	82,2
Rheinland-Pfalz	2 952	8,0	59,5	1 148	728	266	154	2,4	91,2	139	138	148	812	74,1	64,2	80,3
Baden-Württemberg	11 757	13,1	93,2	3 362	1 613	956	793	3,4	84,2	160	158	163	828	69,8	58,6	83,9
Bayern	11 377	10,7	77,1	3 376	2 225	893	458	3,1	81,0	148	143	173	884	71,6	66,8	85,6
Saarland	579	3,1	42,4	243	168	57	18	2,2	96,4	140	137	164	870	83,8	68,7	99,7
Berlin (West)	1 308	6,1	34,8	164	109	11	44	7,9	63,2	184	170	182	886	56,0	40,7	98,4
Bundesgebiet	59 692	9,7	65,1	18 923	11 440	3 944	3 539	3,1	82,9	146	145	152	800	66,3	54,2	77,7

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	349	4,6	32,8	108	67	19	22	3,1	78,0	162	161	177	899	70,2	61,2	90,5
Hamburg	1 508	8,3	43,5	199	66	13	120	7,4	72,4	161	146	147	712	51,6	45,3	70,6
Niedersachsen	1 608	9,3	57,4	304	160	26	118	5,2	75,2	141	138	148	717	53,9	47,1	60,2
Bremen	363	4,8	30,7	120	91	5	24	2,9	83,7	153	145	147	761	63,6	63,0	76,0
Nordrhein-Westfalen	6 811	7,2	40,5	1 251	449	188	614	5,3	75,3	149	150	142	748	56,3	49,9	58,6
Hessen	593	3,6	22,1	98	31	23	44	5,7	77,9	162	155	151	785	61,1	54,9	77,3
Rheinland-Pfalz	1 017	12,0	73,5	193	76	56	61	5,1	78,4	151	145	148	780	61,2	61,5	61,7
Baden-Württemberg	1 544	7,0	42,0	259	96	38	125	5,8	70,0	181	182	166	835	58,4	44,5	90,4
Bayern	4 279	14,8	86,9	569	309	66	194	7,5	62,1	176	152	187	942	58,4	73,6	60,6
Saarland	60	4,6	33,5	7	1	1	5	8,3	77,6	183	173	144	919	71,3	-	89,4
Berlin (West)	1 308	6,1	34,8	164	109	11	44	7,9	63,2	184	170	182	886	56,0	40,7	98,4
Bundesgebiet	19 440	8,0	46,0	3 272	1 455	446	1 371	5,8	71,3	160	153	157	802	57,2	52,0	64,5

b) Nichtwohnbauten

Land	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Insgesamt									Errichtung neuer Gebäude 1)					
		Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb. Raum		
														Anstalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude	Anstalts-	Büro-	Schulgebäude
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude	Nichtwohnbäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Anstalts-	Büro-	Schulgebäude
						gebäude					je Gebäude			gebäude -		
		DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM	

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	22,4	11,9	-	3,4	42,3	0,1	6,4	6,4	69,5	6,6	161	4 248	725	-	165	155
Hamburg	60,0	6,0	-	1,8	100,8	1,2	12,9	11,2	70,5	3,5	85	10 895	1 501	241	183	280
Niedersachsen	23,7	55,6	1,1	16,3	94,5	0,9	5,7	8,8	55,2	15,0	435	3 274	617	185	176	184
Bremen	30,9	10,1	-	0,7	12,5	9,3	17,2	4,7	45,1	16,6	29	4 193	852	117	174	191
Nordrhein-Westfalen	22,9	43,8	55,3	60,5	219,5	7,7	8,9	5,8	57,8	3,8	771	4 412	842	250	164	212
Hessen	32,4	76,5	3,4	6,7	89,9	8,2	11,7	3,3	48,1	11,6	372	3 843	748	244	185	194
Rheinland-Pfalz	36,8	22,2	29,0	6,1	78,1	5,9	16,8	6,6	57,1	4,7	254	4 950	778	173	243	183
Baden-Württemberg	48,8	91,4	18,4	37,0	289,0	6,8	10,0	8,8	55,2	6,6	672	4 797	867	191	211	200
Bayern	44,1	79,8	46,2	40,8	299,2	3,4	6,8	8,6	64,2	5,9	845	5 042	802	223	161	198
Saarland	17,0	4,3	-	6,8	8,0	26,6	7,3	6,2	40,8	-	43	3 096	619	204	166	-
Berlin (West)	36,9	-	20,5	10,1	47,7	4,6	19,4	2,4	58,7	9,9	52	6 115	1 110	280	403	266
Bundesgebiet	33,7	401,5	174,0	190,2	1 281,5	5,4	9,4	7,5	58,2	6,9	3 719	4 619	809	221	195	198

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	16,0	0,6	-	0,2	11,2	-	3,4	-	89,3	2,1	29	5 790	903	-	79	148
Hamburg	60,0	6,0	-	1,8	100,8	1,2	12,9	11,2	70,5	3,5	85	10 895	1 501	241	183	280
Niedersachsen	20,2	5,1	0,3	3,3	25,9	1,7	4,1	-	81,1	5,5	68	4 200	837	253	188	294
Bremen	30,9	10,1	-	0,7	12,5	9,3	17,2	4,7	45,1	16,6	29	4 193	852	117	174	191
Nordrhein-Westfalen	21,1	18,4	47,9	18,0	108,2	7,8	13,9	1,9	55,5	3,8	274	5 484	1 044	201	179	244
Hessen	21,6	12,3	0,4	4,1	18,7	17,0	35,0	1,3	30,3	8,3	35	5 937	1 206	203	208	201
Rheinland-Pfalz	60,2	0,8	27,9	0,4	22,0	4,0	37,8	2,8	48,8	-	63	6 532	1 070	180	241	129
Baden-Württemberg	67,4	20,8	16,4	3,9	108,0	12,2	18,2	0,5	41,1	10,0	95	8 516	1 467	184	216	187
Bayern	55,6	20,3	19,5	16,9	103,4	1,1	8,7	0,4	77,6	5,0	135	8 747	1 705	182	188	214
Saarland	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	600	200	-	-	-
Berlin (West)	36,9	-	20,5	10,1	47,7	4,6	19,4	2,4	58,7	9,9	52	6 115	1 110	280	403	266
Bundesgebiet	35,0	94,5	132,9	59,4	558,5	5,6	15,1	2,4	60,9	5,6	866	6 849	1 222	197	214	222

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten November 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 323	875,9	1 323	146,2	10,2	136,5	7 257
2 Wohnungen	250	225,2	500	43,7	2,8	36,3	2 245
3 und mehr Wohnungen	142	862,1	2 814	199,5	3,6	127,1	10 227
Zusammen	1 715	1 963,2	4 637	389,6	16,9	299,9	19 729
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	84	77,7	223	16,2	1,4	10,0	894
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	146	633,4	1 936	145,9	0,4	92,5	7 556
Sonstige Wohnungsunternehmen	37	83,1	233	19,9	0,3	12,7	1 059
Öffentliche Bauherren	13	14,8	36	3,1	0,1	2,4	167
Private Haushalte	1 435	1 154,2	2 209	204,3	14,6	182,3	10 053
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	11	29,8	1	0,1	6,0	6,0	6
Bürogebäude	29	165,3	4	0,4	37,8	25,3	18
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	58	106,9	2	0,3	27,8	4,1	11
Gewerbliche Betriebsgebäude	291	2 213,6	37	3,3	373,0	150,6	152
Schulgebäude	50	376,7	7	0,7	75,3	76,0	36
Sonstige Nichtwohngebäude	119	434,7	15	1,1	75,6	54,0	57
Zusammen	558	3 327,0	66	5,4	595,1	316,0	280
davon: Unternehmen und freie Berufe	403	2 482,4	42	3,7	441,3	181,0	176
Öffentliche Bauherren	136	813,8	17	1,7	147,8	133,0	82
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	79	513,3	11	1,0	99,1	88,5	51
Andere Gebietskörperschaften	25	199,4	-	-	31,5	30,3	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	32	101,1	6	0,7	17,2	14,2	31
Private Haushalte	19	30,8	7	0,3	6,1	2,1	22

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbau- raum	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - November											
1965	137 714	145 302	361 920	.	.	.	33 631	60 287	137 296	137 199	1 563 200
1966	139 842	153 822	376 225	.	.	.	38 314	61 255	134 344	149 108	1 615 352
1967	130 772	147 602	358 950	.	.	.	38 887	56 940	123 284	147 110	1 561 038
1968	113 981	134 252	315 743	25 858	2 081	15 851,6	37 266	47 841	103 527	127 109	1 353 207
1969	107 874	130 231	306 103	25 081	1 899	15 389,7	35 807	49 323	98 805	122 168	1 308 096
1970	101 026	120 948	277 750	23 224	1 770	14 702,3	33 485	44 387	86 762	113 116	1 192 216
1971	117 201	143 537	327 755	27 744	2 003	18 559,4	39 295	53 117	98 516	136 827	1 410 253
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - November 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	72 849	52 793	72 849	8 639	724	6 563,2	119	1 009	6 112	65 609	428 297
2 Wohnungen	25 250	26 276	50 500	4 525	365	3 202,1	1 900	7 070	14 382	27 148	231 659
3 und mehr Wohnungen	19 102	64 467	193 637	13 230	766	7 945,1	35 940	45 793	75 606	36 298	686 168
Rohzugang Januar - November 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	12 633	24 450	68 497	5 072	97	2 935,4	6 909	14 326	27 210	20 052	271 395
Private Haushalte	86 341	89 085	176 926	16 580	1 489	11 828,6	16 239	22 117	45 740	92 830	829 480
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	27 102	48 951	134 151	9 912	687	6 395,0	25 260	27 977	46 464	34 450	501 813
unter 50 000 Einwohnern	90 099	94 585	193 604	17 833	1 316	12 164,4	14 035	25 140	52 052	102 377	908 440
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	4 713	4 919	11 880	984	54	621,0	1 335	1 643	3 674	5 228	52 050
Hamburg	1 327	2 600	7 633	526	34	355,0	1 787	1 549	2 580	1 717	27 394
Niedersachsen	17 564	17 114	37 873	3 290	270	2 069,7	3 293	5 510	11 237	17 833	172 527
Bremen	1 486	1 894	5 235	396	28	256,3	647	985	1 923	1 680	20 944
Nordrhein-Westfalen	26 945	34 871	80 812	6 649	504	4 179,5	7 708	15 709	27 940	29 455	340 357
Hessen	12 346	14 930	33 089	2 897	214	1 957,9	3 334	4 825	10 145	14 785	146 868
Rheinland-Pfalz	6 307	6 607	13 304	1 234	93	846,7	1 237	1 826	3 489	6 752	61 388
Baden-Württemberg	21 073	25 502	56 222	5 072	396	3 539,6	4 900	7 996	14 660	28 666	255 877
Bayern	22 282	28 398	62 542	5 357	333	3 788,9	10 533	8 311	17 164	26 534	265 686
Saarland	1 576	1 585	2 996	292	37	201,7	4 245	387	5 187	1 847	14 428
Berlin (West)	1 582	5 116	16 169	1 049	43	743,2	4 276	4 376	5 187	2 330	52 734
Bundesgebiet	117 201	143 537	327 755	27 744	2 003	18 559,4	39 295	53 117	98 516	136 827	1 410 253

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis November 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)											
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen										
							1		2		3 und mehr						
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	qm	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	qm	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	qm
	Anzahl		%		Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm
Schleswig-Holstein	3 023	5 146	26,6	73,4	46,3	4 713	3 659	3 659	109,0	441	882	81,0	613	7 046	67,5		
Hamburg	2 900	2 498	100,0	-	42,1	1 327	716	716	102,9	111	222	98,6	500	6 591	61,2		
Niedersachsen	6 814	22 437	26,2	73,8	53,2	17 564	13 053	13 053	112,5	2 587	5 174	85,1	1 924	18 530	67,1		
Bremen	2 585	991	100,0	-	69,2	1 486	1 019	1 019	107,5	88	176	82,4	379	3 911	65,1		
Nordrhein-Westfalen	16 192	44 503	53,1	46,9	47,0	26 945	15 765	15 765	118,6	5 201	10 402	86,7	5 979	52 878	69,8		
Hessen	6 214	20 031	26,2	73,8	60,6	12 346	7 529	7 529	121,3	3 116	6 232	91,4	1 701	18 034	67,5		
Rheinland-Pfalz	2 279	8 887	39,7	60,3	36,1	6 307	4 288	4 288	120,9	1 330	2 660	88,9	689	5 644	69,9		
Baden-Württemberg	10 549	33 153	20,7	79,3	62,5	21 073	10 815	10 815	121,6	6 376	12 752	91,9	3 882	30 182	75,1		
Bayern	8 848	34 304	37,0	63,0	58,8	22 282	13 984	13 984	123,5	5 514	11 028	91,5	2 784	35 025	66,1		
Saarland	286	2 218	11,9	88,1	26,6	1 576	1 105	1 105	124,9	393	786	90,8	78	831	69,0		
Berlin (West)	8 807	2 758	100,0	-	75,9	1 582	916	916	105,0	93	186	89,2	573	14 965	61,0		
Bundesgebiet	68 497	176 926	40,9	59,1	53,3	117 201	72 849	72 849	118,6	25 250	50 500	89,6	19 102	193 637	68,3		

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis November 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Derunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen 1)	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen 1)	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz-fläche	
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm	
Rohzugang	21 853	6 936	26 766	583	11 273,8	22 263	112 336	19 491	6 499	24 964	525	10 063,5	5 046	875	
	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	1 196	331	1 110	25	1 000,4	721	5 262	1 110	307	1 028	22	917,3	7 298	1 540	
Bürogebäude	1 835	1 133	4 103	90	1 424,2	1 478	9 008	1 676	1 107	4 033	86	1 309,8	6 094	1 134	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 894	323	1 804	38	383,8	4 712	8 047	1 701	306	1 711	35	333,5	1 708	361	
Gewerbliche Betriebsgebäude	12 768	4 235	16 358	363	5 430,7	10 334	69 655	11 158	3 914	14 991	320	4 704,3	6 740	1 080	
Schulgebäude	1 526	102	468	10	1 225,0	734	6 764	1 344	93	439	9	1 083,9	9 215	1 831	
Sonstige Nichtwohn-gebäude	2 634	812	2 923	57	1 809,6	4 284	13 601	2 503	772	2 762	53	2 014,7	3 175	584	
	nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	9 716	2 936	9 738	215	5 760,1	6 412	51 141	8 724	2 810	9 334	201	5 183,9	7 976	1 360	
unter 50 000 Einw.	12 138	4 000	17 028	367	5 513,7	15 851	61 195	10 768	3 689	15 630	322	4 879,6	3 861	679	
	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	516	184	736	18	246,1	589	2 776	481	189	770	16	226,3	4 713	816	
Hamburg	692	207	562	12	358,5	555	4 152	675	202	547	12	349,4	7 481	1 217	
Niedersachsen	2 090	660	2 645	53	1 008,4	2 359	10 554	1 796	605	2 433	48	845,3	4 474	761	
Bremen	486	123	446	10	254,0	327	2 827	438	118	430	8	227,9	8 646	1 339	
Nordrhein-Westfalen	4 583	1 385	5 263	110	2 505,0	4 371	24 988	4 225	1 338	5 066	105	2 327,1	5 717	967	
Hessen	2 365	877	3 622	81	1 230,8	2 678	12 578	2 211	845	3 444	74	1 151,5	4 697	826	
Rheinland-Pfalz	1 038	262	1 077	25	511,6	1 235	5 421	939	252	1 035	23	458,8	4 390	760	
Baden-Württemberg	4 456	1 526	6 216	135	2 178,3	4 375	21 122	3 781	1 392	5 568	116	1 861,9	4 828	864	
Bayern	4 700	1 462	5 376	121	2 409,2	5 129	23 029	4 084	1 320	4 855	104	2 096,6	4 490	796	
Saarland	347	33	143	3	194,1	283	2 249	340	27	134	3	189,3	7 946	1 202	
Berlin (West)	581	217	680	16	377,6	362	2 640	521	211	682	15	329,3	7 293	1 438	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis November 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	7 637	5 200,3	7 637	836,4	27,6	727,6	43 060
2 Wohnungen	1 325	1 174,0	2 650	233,3	8,1	162,2	11 626
3 und mehr Wohnungen	761	4 241,4	13 557	940,0	12,7	549,7	49 370
Zusammen	9 723	10 615,7	23 844	2 009,7	48,4	1 439,5	104 056
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	291	663,0	2 080	146,6	4,3	92,8	7 389
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	609	2 654,3	8 283	585,1	1,8	347,1	31 364
Sonstige Wohnungsunternehmen	563	921,0	2 576	197,2	4,2	113,9	10 459
Öffentliche Bauherren	63	103,9	321	21,3	0,9	14,5	1 072
Private Haushalte	8 197	6 273,5	10 584	1 059,5	37,2	871,3	53 772
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	108	339,5	16	1,4	80,1	55,4	57
Bürogebäude	235	994,3	65	5,0	207,0	136,8	238
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	328	745,8	12	1,5	176,6	29,7	69
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 869	17 880,3	205	19,1	2 873,5	1 113,4	833
Schulgebäude	302	1 704,9	16	1,4	358,8	295,5	72
Sonstige Nichtwohngebäude	821	3 782,5	93	3,8	698,7	515,1	275
Zusammen	3 663	25 447,3	407	32,2	4 394,7	2 145,9	1 544
davon: Unternehmen und freie Berufe	2 663	19 851,3	281	25,6	3 340,2	1 303,0	1 128
Öffentliche Bauherren	871	5 352,6	85	6,0	1 008,4	829,5	298
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	491	2 559,5	60	4,0	502,8	415,5	209
Andere Gebietskörper- schaften	227	2 337,6	1	0,1	414,4	357,0	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	153	455,5	24	1,9	91,2	57,0	85
Private Haushalte	129	243,4	41	0,6	46,1	13,4	118

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen November 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	2 981	786,9	1 016	33,1	757	53,1	773	131,5	166	62,3	144	99,1	123	334,4	2	73,2
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	1 904	166,8	891	28,8	569	39,6	380	60,5	38	14,2	18	12,0	8	11,8	-	-
über 3 bis 6 Monate	684	164,6	91	3,2	144	10,4	298	53,1	75	27,7	62	41,6	14	28,6	-	-
über 6 bis 12 Monate	260	148,5	19	0,6	29	2,1	80	15,3	41	15,9	48	33,3	43	81,1	-	-
über 12 Monate	133	307,0	15	0,5	15	1,1	15	2,7	12	4,5	16	12,2	58	212,9	2	73,2
nach Bauherren																
Bund	826	365,4	320	10,7	205	14,3	171	30,1	38	15,1	29	20,0	61	202,1	2	73,2
Länder	396	79,9	146	4,8	91	6,6	112	18,6	23	8,6	12	8,2	12	33,2	-	-
Gemeinden	1 323	245,6	427	14,0	341	23,9	363	62,2	82	30,7	76	52,2	34	62,5	-	-
Gemeindeverbände	264	51,6	81	2,3	66	4,7	80	13,3	16	5,7	11	7,9	10	17,7	-	-
Sonstige Bauherren	172	44,4	42	1,3	54	3,7	47	7,3	7	2,3	16	10,7	6	18,9	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 326	350,3	454	14,9	306	21,7	362	61,4	76	28,3	71	50,4	57	173,6	-	-
Straßenbrückenbauten,)	139	83,9	37	1,3	23	1,6	32	5,5	16	5,7	8	5,3	23	64,5	-	-
Bundeswasserstraßen	60	89,8	15	0,5	16	1,1	16	2,7	4	1,8	3	2,2	4	8,3	2	73,2
Wasserwirtsch.Tiefbauten	746	158,9	210	6,6	211	15,0	212	36,2	44	16,5	44	29,4	25	55,7	-	-
Sonstige Tiefbauten	710	104,0	300	9,8	201	13,8	151	25,8	26	10,1	18	11,8	14	32,7	-	-
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	128	76,3	27	0,9	37	2,7	40	6,8	9	3,2	11	7,7	3	6,7	1	48,2
Hamburg	96	14,0	24	0,9	29	2,1	32	5,4	6	2,1	5	3,4	-	-	-	-
Niedersachsen	457	88,2	170	5,3	121	8,5	125	20,5	16	6,2	11	7,5	14	40,2	-	-
Bremen	32	9,5	9	0,4	10	0,7	9	1,9	-	-	2	1,4	2	5,1	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 101	231,2	392	12,7	291	20,2	257	44,7	64	24,7	59	39,4	38	89,3	-	-
Hessen	312	69,4	115	3,6	66	4,6	87	14,6	23	8,4	10	7,8	11	30,3	-	-
Rheinland-Pfalz	125	48,5	45	1,6	25	1,6	32	5,5	8	3,0	7	4,6	8	32,2	-	-
Baden-Württemberg	368	159,3	113	3,8	91	6,5	87	13,9	20	7,0	25	17,5	26	85,7	1	25,0
Bayern	207	59,5	69	2,2	44	3,3	57	9,8	13	4,9	8	5,7	16	33,6	-	-
Saarland	52	8,6	14	0,4	12	0,8	20	3,4	3	1,2	2	1,6	1	1,2	-	-
Berlin (West)	103	22,5	33	1,2	31	2,0	27	4,9	4	1,6	4	2,6	4	10,1	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Hafen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landschaftsbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige Öffentliche Bauherren
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7
März	171,8	135,6	438,9	40,7	158,5	198,0	146,7	102,2	254,9	136,3	207,1
April	178,1	158,4	184,9	213,4	213,3	178,8	137,5	126,8	253,0	220,7	183,9
Mai	213,6	204,9	312,6	112,4	228,5	199,2	258,0	139,2	222,5	176,3	168,6
Juni	179,0	161,2	150,9	161,7	205,8	213,1	149,8	105,7	261,4	199,4	174,4
Juli	177,0	156,7	264,0	104,0	224,4	211,1	131,2	104,2	296,0	237,5	218,9
August	122,9	117,3	58,2	56,9	178,0	117,6	68,5	96,5	187,0	175,2	183,1
September	163,2	165,9	183,1	231,5	193,3	94,0	102,5	150,5	221,3	222,2	241,7
Oktober	134,8	131,8	194,6	55,4	160,2	104,7	92,1	89,0	189,8	193,5	220,9
November	137,9	125,9	182,9	368,0	131,3	102,8	166,4	73,0	148,5	110,8	149,0

November 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	169,9	57,7	94,9	1 932,2	88,8	23,4	254,0	58,3	170,3	53,6	113,7
Hamburg	71,7	101,8	8,1	16,1	130,9	47,0	39,3	68,0	-	-	162,8
Niedersachsen	125,3	116,8	344,5	78,3	105,2	152,0	180,4	27,1	154,9	71,1	10,9
Bremen	163,4	23,2	1 068,5	31,6	46,9	606,2	462,3	6,9	77,3	-	459,0
Nordrhein-Westfalen	168,1	163,2	55,8	95,9	218,8	205,0	114,4	94,3	221,7	187,7	271,2
Hessen	148,6	152,5	372,6	-	128,5	68,7	160,6	93,1	145,8	279,4	387,2
Rheinland-Pfalz	112,1	137,5	77,2	1,9	250,1	23,1	119,5	12,2	110,3	207,1	204,8
Baden-Württemberg	198,5	169,7	588,3	2 711,8	117,2	98,9	319,6	62,0	143,0	183,1	218,2
Bayern	62,6	62,4	123,5	51,4	20,3	110,5	93,7	52,4	50,2	17,9	21,1
Saarland	65,9	46,5	18,5	3,7	109,9	255,3	31,8	3,5	75,6	1 288,8	-
Berlin (West)	155,5	252,1	102,1	20,3	243,8	69,8	228,2	147,7	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-

2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Istbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1968)	149 533	9 786 990	5 573 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697		
1969)JS 2)	130 999	9 020 712	5 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663		
1970)	129 130	10 423 746	5 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416		
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529		
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793		
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 538 768	1 212 827		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 091	1 783 946	594 313	248 758	19 130	993 567	651 804	584 622	474 831		
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1968)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901		
1969)JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195		
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856		
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216		
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077		
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	461 054	149 253	16 596	769 909	505 366	420 449	365 939		
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1968)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234		
1969)JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946		
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651		
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561		
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248		
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1968)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535		
1969)JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484		
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374		
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523		
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449		
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 958	671 248	485 758	396 929		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	725 577	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 220	180 178		
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1968)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	316	985	2 012	906	684
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 091	2 276	4 481	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688

c) Eigentumbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	insgesamt					Darunter					Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			Berechnete 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)		
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)				
1968)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405	
1969)JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224	
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639	
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830	
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084	
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964	
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506	11 346	3 082	
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829	
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	209	3 892	3 697	4 230	3 663	811	2 996	969	
3.Vj.	12 028	41 175	2 872	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172	

Vgl. Fachserie 1, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Ein- u. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 September	10 400	8 400	2 000	7 900	6 000	1 900
Oktober	16 500	13 600	2 900	8 900	6 900	2 000
November	11 700	10 600	1 100	11 600	11 000	600
MD 1957 = 100						
1971 September	73,4	69,0	101,0	54,2	48,0	86,5
Oktober	116,0	111,6	143,7	60,8	55,6	87,3
November	82,2	86,8	53,0	79,5	89,1	29,6

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.
Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 März	206 472	19 679	10 115	233 053	14 694	700 839	73 781	22 091
April	160 356	6 580	3 121	232 449	17 486	704 656	74 293	19 539
Mai	142 890	4 066	1 785	226 555	12 814	721 641	73 202	18 227
Juni	135 157	3 190	1 594	236 142	12 494	728 288	68 627	16 606
Juli	141 957	2 915	1 542	262 506	12 295	710 405	68 903	16 549
August	145 835	3 010	1 578	244 814	11 296	693 093	69 162	15 355
September	146 740	3 173	1 680	244 828	11 776	645 405	65 648	13 689
Oktober	170 111	4 203	2 368	237 468	12 449	570 091	55 967	10 409
November	207 990	9 223	4 849	209 074	10 913	492 511	44 653	6 875
Dezember	269 810p	...	...	173 002p	...	437 965p	...	...

November 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	15 313	726	222	20 336	1 090	36 168	2 888	239
Niedersachsen - Bremen	36 291	2 024	688	18 954	1 090	55 320	4 694	617
Nordrhein-Westfalen	60 241	2 258	1 078	50 229	2 943	143 883	12 310	1 588
Hessen	17 037	384	328	21 819	685	47 112	4 423	602
Rheinland-Pfalz - Saarland	16 357	676	791	15 427	677	26 554	2 134	465
Baden-Württemberg	16 058	221	198	28 746	1 758	84 380	9 730	1 807
Nordbayern	17 453	853	793	12 174	526	35 122	3 586	573
Südbayern	20 034	764	568	19 172	1 181	46 238	4 545	976
Berlin (West)	9 206	1 317	183	22 217	963	17 734	343	8

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	34	34	34	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen¹⁾

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1968		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	343 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969	MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	395 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970	Oktober	56 149	8 685 587	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 829	2 186 688	6 393 141	963 068	6 855 905	3 580 425	42 827 173
	März	56 168	8 584 408	2 187 519	6 396 889	1 061 710	7 527 154	3 688 396	49 787 475
	April	56 152	8 556 052	2 189 216	6 366 836	1 009 038	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 188 231	6 338 609	961 210	7 376 232	3 723 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 188 189	6 334 904	970 514	7 896 578	3 839 706	47 946 085
	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 413	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 089	2 200 479	6 350 610	896 930	7 880 910	3 834 339	42 899 054
	September	56 122	8 564 827 ^r	2 212 095 ^r	6 352 732 ^r	1 001 786	7 702 650	3 795 960	50 894 793 ^r
	Oktober	56 069	8 526 914	2 210 473	6 316 441	1 003 907	7 642 422	3 782 608	49 897 792
	November	56 078	8 499 367	2 211 246	6 288 121	992 456	8 245 391	4 397 624	49 371 256
Industrie der Steine und Erden									
1968		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969	MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
	Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	747 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 278	209 249	72 107	949 406
	März	4 620	231 902	48 001	183 901	34 354	243 002	73 553	1 185 030
	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	75 379	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 071	273 596	78 094	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 921	36 281	290 287	80 443	1 689 347
	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 916
	August	4 651	245 368	49 908	195 460	36 520	297 138	82 549	1 711 953
	September	4 658	245 176	49 574	195 602	37 625	295 159	82 126	1 872 345
	Oktober	4 662	244 270	49 522	194 748	37 116	292 370	82 109	1 828 297
	November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	98 066	1 615 353

^{*)} Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

¹⁾ Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.- 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige¹⁾

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufberv. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970 Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
1970 November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	11 137	4 235	24 714
1970 Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827
1971 Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
1971 Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	10 996	4 259	21 617
1971 März	232 973	25 647	15 220	6 224	17 591	10 955	4 308	22 865
1971 April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	10 981	4 380	23 560
1971 Mai	240 238	27 458	15 875	6 103	17 435	10 969	4 495	23 795
1971 Juni	242 645	27 800	16 064	6 029	17 476	11 109	4 456	23 946
1971 Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 578	11 178	4 570	24 133
1971 August	246 431	27 957	16 342	5 999	17 643	11 077	4 567	24 230
1971 September	246 232	27 753	16 326	6 001	17 589	11 029	4 663	24 145
1971 Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	17 568	10 955	4 615	23 982
1971 November	244 007	27 297	16 040	5 945	17 628	10 868	4 619	23 902
<u>Umsatz 1 000 DM ¹⁾</u>								
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1970 Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027
1970 November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510
1970 Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 375	142 941	54 624	24 281	80 798
1971 Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449
1971 Februar	962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	55 525	24 559	60 784
1971 März	1 200 176	95 897	75 852	27 391	167 027	65 805	30 821	76 908
1971 April	1 522 555	137 868	108 158	26 279	236 303	70 313	29 953	100 221
1971 Mai	1 609 172	152 017	118 121	25 991	238 181	68 821	28 940	109 322
1971 Juni	1 709 275	163 541	126 383	27 089	242 273	76 514	30 915	115 524
1971 Juli	1 801 545	177 354	133 655	31 059	255 925	76 821	36 590	118 392
1971 August	1 731 771	167 240	127 406	27 609	241 397	77 407	33 268	114 705
1971 September	1 892 027	182 239	137 134	31 983	270 659	81 464	33 427	120 117
1971 Oktober	1 845 799	179 493	133 818	31 478	257 224	76 802	33 541	117 293
1971 November	1 631 413	153 622	116 778	29 040	209 259	66 702	33 576	104 172

^{*)} Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1968 D	4 408	14 684	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1970 Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 096	2 763
Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 488	2 703
März	3 912	16 678	66 508	5 553	6 436	2 799
April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
September	3 955	16 576	72 608	5 822	7 137	2 966
Oktober	3 787	16 443	72 394	5 809	7 115	2 984
November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970 Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893
Februar	15 072	70 646	207 701	30 658	24 114	12 589
März	27 445	80 716	267 667	36 578	30 566	14 798
April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
September	23 222	78 776	470 320	61 513	62 935	20 093
Oktober	21 061	77 867	457 116	58 700	61 933	20 051
November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	insgesamt	Stahlbau	
						darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitsstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 515	215 587	79 376	37 679
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 777	38 201
März	70 123	31 258	4 992	15 523	217 409	80 073	38 678
April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
September	69 244	32 009	5 162	15 142	222 880	83 527	39 611
Oktober	69 149	32 410	5 231	15 114	222 047	83 092	39 463
November	69 036	32 596	5 256	15 069	221 572	83 427	39 513
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	336 595	141 351
1970 Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 983	49 981	848 001	292 114	154 103
März	418 968	162 751	19 848	54 218	961 115	356 431	143 215
April	411 166	164 905	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	42 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513
September	440 833	203 112	19 100	50 660	1 262 003	580 305	172 511
Oktober	444 145	204 212	19 100	50 660	1 262 003	580 305	172 511
November	429 828	274 123	20 486	55 178	1 049 497	474 100	204 348

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsstelle ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t	1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm						
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 284r
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	421	3 557	4 354r
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	66 042	12 351	559	447	3 874	4 750
1971 Oktober	35 560	.	.	.	.	3 173	22 327	4 229	.	159	1 256	1 543
November	33 694	.	.	.	.	2 692	18 759	3 344	.	148	1 207	1 390

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159r	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	114r	10 480	75	127	50 257	675	11 931r	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 430r	35 201r	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 774	39 397	5 601	181	1 677	2 533
1971 Oktober	1 016	83	4 557	29	59	30 165	216	3 920	12 450	1 912	60	542	779
November	831	72	4 389	24	59	25 302	210	3 825	10 550	1 767	50	407	737

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)					
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Stahl- und Leicht- metall- brücken (5)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten			
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- bau- bauten (11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldecken) 13)							
1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	1 000 qm	1 000 qm	t	t	t			
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588			
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712			
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 622	231 419	83 846			
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577			
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483			
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069			
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679			
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 506r			
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 087	292 900	130 544			

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmontat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Fricse.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5	158,5	158,1	168,4	168,3	166,8	150,5	139,3	161,4	169,9	172,4	
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9	112,9	151,3	166,5	171,6	165,2	160,5	169,6	171,4	156,0	

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9	100,6	151,7	163,1	159,0	146,6	140,5	153,2	158,3	147,4	
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4	93,4	137,5	146,4	143,3	130,3	124,7	138,2	144,7	137,3	
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0	114,9	180,0	196,4	190,5	179,3	172,0	183,3	185,5	167,6	

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 ³⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 ³⁾ 1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3	87,6
2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	132,2	197,5
3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	127,4	198,5
4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7	179,5
1971 1.Vj.	97,8	92,1	109,3	100,3	98,4	94,5	109,3
2.Vj.	157,9	142,4	188,8	125,7	151,0	137,6	188,8
3.Vj.	146,7	131,0	178,2	122,4	141,5	128,5	178,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe. - 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe. - 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968	119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969	137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1970	161	159	114	113	84	83	277	276	144	124
1970 Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	135	129
August	189	189	141	141	104	104	319	318	129	115
September	212	213	152	151	104	104	392	392	123	115
Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	140	111
November	167	166	126	124	93	92	275	275	140	127
Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	175	148
1971 Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	99	89
Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	142	120
März	154	151	116	113	79	78	264	260	185	165
April	183	182	161	160	103	102	289	289	181	158
Mai	194	194	160	160	111	110	325	324	159	146
Juni	213	213	163	162	117	116	386	386	133	109
Juli	220	220	171	172	120	119	390	390	126	103
August	203	203	163	163	117	117	337	336	108	98
September	213	212	180	179	118	118	347	346	163	127
Oktober	204	204	165	165	114	113	343	343	120	116
November	187	187	134	134	102	101	351	351	126	106

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
3.Vj.	3 889,8	1 368,9	764,8	62,3	52,8	91,1	213,4	147,3	181,6	191,8
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,3	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
3.Vj.	42 325,7	12 098,7	6 417,3	694,7	685,3	1 022,8	1 497,5	1 613,4	1 809,4	2 171,2
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,2	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
3.Vj.	46 492,2	13 428,2	7 125,5	770,7	761,1	1 135,3	1 669,3	1 789,8	2 006,8	2 404,1
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,1	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
3.Vj.	31 526,5	11 426,6	6 250,8	649,5	670,4	1 003,2	1 396,4	1 471,6	1 287,9	1 743,0
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,4	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9
3.Vj.	34 606,1	12 680,5	6 939,9	718,3	745,9	1 113,5	1 544,8	1 633,0	1 427,4	1 929,6

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.
1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1.bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Laque, Farben, Tapeten u.ä.
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3	156,7
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1971 April	203,5	138,4	159,7	202,0	190,5	188,6	215,0
Mai	211,7	137,4	162,7	186,8	197,1	183,2	204,2
Juni	223,4	150,8	183,0	193,9	216,7	200,7	211,1
Juli	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1
August	218,7	142,9	183,2	153,7	219,4	189,7	204,1
September	236,1	157,7	227,8	173,0	248,8	229,0	224,3
Oktober	239,4	153,6	243,4	159,4	245,7	229,2	221,9
November	213,8	145,6	259,4	157,7	244,5	247,6	225,1

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Maßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Eisenbahn- verkehr 2)	Steine und Erden 1)				Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Zement				Binnen- schiff- fahrt 6)
		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			in- gesamt			Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			in- gesamt	
		Gewerb- licher	Werk- 5)	Gewerb- licher				Werk- 5)				
									Fernverkehr				Fernverkehr
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5		
1970 MD	1 219,0	1 170,7	951,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9		
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1		
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8		
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1		
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5		
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5		
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5		
3.Vj.	...	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	...	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7		

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bins, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
1971 Oktober	36	12	15	33	4 229	74	110	4 193	542	45	48	539
November	34	11	11	34	3 344	49	100	3 293	407	29	35	401

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigungen der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	6 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 454	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 951	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320
Oktober	217 821	12 003	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824	12	+ 870
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688	12	+ 653

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- einzahlungen 2)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkasse insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 553,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1970 Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	33,1	261,2	39 882,4	2 323,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 912,5
März	206 470	4 820,6	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	127 430,6	24 622,9	9 955,6
April	132 753	3 334,6	1 278,5	66,0	410,2	39 792,2	2 330,9	128 968,2	25 041,0	9 449,9
Mai	111 887	2 815,8	693,1	124,0	415,1	39 677,5	2 380,5	131 074,2	25 446,8	9 310,8
Juni	130 551	3 275,2	796,7	191,3	428,3	39 836,7	2 380,4	132 437,0	25 625,9	9 446,2
Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 829,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 026,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 911,0
November	172 274	4 489,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 580,7	142 184,6	27 597,5	9 584,1
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 710,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 954,4	16 060,3	5 951,3
1970 Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 630,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 818,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	25 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 883,0
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	25 510,7	1 038,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5
März	134 766	3 346,0	659,8	23,8	238,7	25 655,4	975,3	76 387,4	16 391,8	5 729,7
April	74 579	2 030,4	973,8	37,1	281,0	24 003,3	967,6	77 396,7	16 661,3	5 530,3
Mai	67 204	1 873,2	420,2	60,6	248,7	24 011,4	964,1	78 487,6	16 885,1	5 527,4
Juni	80 267	2 146,7	407,6	87,7	273,5	24 124,7	946,7	79 437,8	16 959,9	5 641,4
Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Oktober	77 133	2 250,8	811,6	156,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 332,2
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0
öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	685 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,3	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1970 Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 564,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 060,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1
März	71 704	1 474,6	463,6	19,4	152,3	15 829,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9
April	58 174	1 504,1	304,7	28,9	129,1	15 788,9	1 363,3	51 571,5	8 379,6	3 919,5
Mai	44 685	942,6	272,9	63,4	166,4	15 666,1	1 416,4	52 586,6	8 561,7	3 783,4
Juni	50 084	1 128,5	369,1	103,7	154,9	15 734,0	1 433,7	52 999,2	8 666,0	3 804,8
Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 583,4	55 517,5	9 151,2	4 122,8
November	70 723	1 618,3	455,0	65,8	184,5	16 032,8	1 609,4	56 430,7	9 305,8	4 120,1

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. -
3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1970 31.10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31.12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 828	694
28. 2.	79 497	56 038	11 861	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598
30. 4.	80 044	56 461	12 002	10 959	621
31. 5.	80 428	56 649	12 184	10 963	633
30. 6.	81 044	57 044	12 332	11 018	650
31. 7.	81 710	57 452	12 530	11 046	682
31. 8.	82 280	57 752	12 738	11 093	697
30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 224	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 335	11 147	715

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	85,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	83,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	155,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	731	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	105,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,33	169,07	211,33	173,43
1970 Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,38	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	166,02	162,82	176,37	218,33	196,84
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,83	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,88	177,05	215,50	197,47
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53	216,67	196,79
Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	172,74	216,00	194,16
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D			69,25		560,62	
1969 D	378,56		71,24		570,00	
1970 D	397,65		77,52	653,56		2,70
1970 Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,55	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04
April	445,17	429,13	83,89	705,85	671,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,35	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	463,51	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
Monat	DM je 10 t	DM je 100 kg	£ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m³		
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,32	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D			3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,65	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,05	6,12	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,05	6,11	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,05	6,11	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	7,65	6,63	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	7,65	6,64	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	7,65	6,67	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,15	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,61	203,25	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	7,65	7,77	149,39	9,59	213,63	203,25	390,17
Juni	716,35	7,16	4,35	8,96	7,65	7,69	149,96	9,53	213,63	201,25	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	200,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	199,50	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	199,50	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	199,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	...	...	207,50	194,50	361,83

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/1, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quanta, eif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, eif Hamburg.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden							Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen	
			insgesamt	Hohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik			Künstliche Stein- erzeugnisse
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	107,8	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	107,9	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,3	120,3	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	108,2	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,9	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	118,1	121,0	99,9	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude														
	Gesamt- baupreis- index	Bauleis- tungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten									ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten				
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1970 D	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5	
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8	
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2	
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8	
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5	
Mai	159,5	163,6	137,0	162,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6	
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9	
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8	

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
	arbeiten												
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	146,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1966 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,5	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,58	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1969 Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,55	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350

Juli 1971 nach Leistungsgruppen ¹⁾

1	.	.	.	44,4	44,7	48,8	.	.	.	7,82	8,02	7,58	.	.	.	347	359	370
2	.	.	.	44,1	45,1	48,5	.	.	.	7,00	7,10	7,16	.	.	.	309	320	347
3	.	.	.	43,9	44,6	48,5	.	.	.	6,26	6,48	6,48	.	.	.	275	289	314

Juli 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,5	44,4	49,0	45,3	44,4	49,0	7,09	8,41	7,58	7,54	8,41	7,58	315	373	371	342	373	371
Hamburg	44,2	45,2	52,4	44,9	45,3	52,4	7,73	8,96	8,46	8,16	8,97	8,46	342	406	443	367	406	443
Niederrhein	43,5	45,3	49,6	44,4	45,3	49,7	7,12	7,76	7,37	7,51	7,76	7,39	310	351	366	334	351	368
Bremen	45,0	44,7	55,1	45,5	44,7	55,1	7,27	7,99	7,70	7,55	7,99	7,70	327	357	424	344	357	425
Nordrh.-Westf.	43,4	43,7	48,7	44,0	43,7	48,8	7,18	7,88	7,50	7,52	7,88	7,52	312	344	366	331	344	367
Hessen	43,2	42,9	47,4	43,9	42,9	47,5	6,98	7,47	7,27	7,59	7,47	7,28	302	321	345	324	321	346
Rheinl.-Pfalz	44,3	47,3	47,0	45,4	47,3	47,1	6,64	6,95	7,52	7,09	6,95	7,54	294	329	353	321	329	355
Baden-Württbg.	43,4	45,7	48,5	44,4	45,7	48,6	6,73	7,03	6,96	7,20	7,03	7,00	292	321	337	320	321	341
Bayern	43,0	45,3	48,2	44,1	45,3	48,4	6,27	7,08	6,57	6,79	7,08	6,61	270	321	317	299	321	319
Saarland	44,3	49,1	53,3	44,8	49,1	53,4	6,86	7,08	6,63	7,13	7,08	6,64	304	348	354	320	348	355
Berlin (West)	41,8	43,0	45,4	42,6	43,0	45,6	6,91	9,31	7,59	7,64	9,33	7,64	289	401	345	325	401	349

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr Monat 1)	Einbezogene Wirtschaftsbereiche ²⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe			
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dachdeckerei	Sonstiges Ausbaugewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	196,2
1969 Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	187,1
Juli	201,7	205,0	187,8	195,0	209,1	210,0	206,8	205,4
Oktober	203,8	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	205,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im November 1971

Im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt war der November im Bundesgebiet fast einheitlich zu kalt. Die Abweichung der Lufttemperatur vom Normalwert lag zwischen 0,0 und -1,0 Grad. Die Monatsmittel lagen zwischen 7,5° im Küstengebiet und -8,0° auf der Zugspitze. Die Niederschlagswerte betrugen meist 70 bis 160 % des Normalwertes. Fast einheitlich fiel an 20 Tagen des Monats weniger als 1 mm Niederschlag.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLE*)

Grundkapital und Dividende von 38 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1971 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080	13
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000	90
6. BECKER - Bau, Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin	500	0	500	-	500	-	500	-
7. Julius Berger - Bauoag AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000	8
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000	6
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300	15
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300	-
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000	-
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000	12
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120	14
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klamt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000	18
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830	15
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500	-
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500	-
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850	0
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400	8
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200	10
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000	18
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	0
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750	-
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000	14
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050	-
35. Zenker-Raum-Zellen AG, Hörter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500	-
36. A.Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000	-
37. Levermann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100	-
38. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000	18

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Baurbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.